

Protokollauszug

aus der
65. Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen
vom 17.04.2007

öffentlich

**Top 4.3 Abriss eines Hauses mit stadtbildprägendem Charakter (Behandlung gemeinsam mit TOP 5.1)
07/SVV/0225
zur Kenntnis genommen**

Die Behandlung dieses Punktes erfolgt gemeinsam mit dem TOP 5.1.

Frau Hüneke bringt den Antrag ein.

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass er die Verwaltung um Berichterstattung gebeten habe.

Frau Dr. von Kuick-Frenz informiert, dass die Verwaltung keine Kenntnis zum letzten Stand habe. Durch den Verein Oberlinhaus sind leider keine Unterlagen zur Verfügung gestellt worden, die geprüft bzw. gezeigt werden könnten. Jedoch bestehe das Angebot des Oberlinhauses, den aktuellen Stand heute vorzustellen.

Herrn Jürgen Plischke (Abteilungsleiter im Bereich Gebäudemanagement) wird das Wort erteilt. Herr Plischke entschuldigt Herrn Koch als kaufmännischen Vorstand und stellt die Überlegungen zum Neubau eines Heimes für Körperbehinderte und schwerst- bzw. mehrfach geschädigte Behinderte kurz dar. Er verweist auf den durchgeführten Wettbewerb und teilt mit, dass die Entwürfe der Stadterneuerung bzw. dem Denkmalpflegeamt vorgestellt worden sind. Einigkeit bestünde jetzt zu einem zustimmungsreifen Entwurf, welcher den Erhalt der Fassade des Besetzerhauses vorsieht, jedoch nicht den rückwärtigen Bau.

Herr Just (Planungsbüro) erhält die Gelegenheit mittels Beamer-Präsentation über das Vorhaben und die erfolgten Abstimmungen näher zu informieren.

Der Ausschussvorsitzende dankt den Vertretern des Oberlinhauses für die Information und bittet die Verwaltung, den SB-Ausschuss zu informieren, wenn es einen Bauantrag gibt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle rechtlichen Möglichkeiten auszuschöpfen, um einen Abriss des Hauses in der Rudolf-Breitscheid-Straße (ehemaliges Besetzerhaus) zu verhindern.

Frau Hüneke erklärt aufgrund der gegebenen Informationen, den Antrag als durch Verwaltungshandeln erledigt.